

Hilfe bei den Komponenten

Beitrag von „Raptortosh“ vom 8. März 2024, 19:08

[Zitat von bananaskin](#)

wäre es nicht sinnvoller ein B760er-Board zu nehmen, wenn eh Overclocking ausgeschlossen ist.

Dazu ein i5-13600er, das ganze hat doch genug "Dampf" um die alltäglichen Arbeiten zu erledigen.... oder sehe ich das falsch?

Jedem das seine, ich würde es aber klar nicht machen.

Ein 13600 non K ist kaum günstiger als ein K Modell, hat jedoch eine ältere Architektur (Alder Lake) als der 13600K(F) (Raptor Lake) somit weniger IPC. Auch weniger Takt und standardmäßig nur 65W Powerlimit (schon wenig). K(F) CPUs können auch mehr RAM Takt, da bei denen eine Spannung dafür verändert werden kann. Undervolting geht soweit ich weiß auch nur bei K, außerdem ist der Wiederverkaufswert von K(F) CPUs in der Regel besser als von non K.

Beim Board würde ich auch ein Z Board nehmen, da diese oftmals nicht viel teurer sind, und meist auch bessere Ausstattung haben. Der Chipsatz hat auch bessere IO als der B. Und auch hier wieder, Undervolting ist teils bei B nicht möglich und wiederverkaufswert von Z besser.

Des Weiteren kann man, wenn man es doch mal will, das Teil übertakten und ist nicht begrenzt.